

Verfahrensgang

AG Frankfurt/Main, Beschl. vom 09.04.2019 - 401 F 1009/19

OLG Frankfurt/Main, Beschl. vom 12.07.2019 - 4 UF 123/19, [IPRspr 2019-143](#)

BGH, Beschl. vom 19.02.2020 - XII ZB 358/19, [IPRspr 2020-4](#)

Rechtsgebiete

Ehe und andere familienrechtliche Lebens- und Risikogemeinschaften → Unterhalt

Leitsatz

Die internationale Zuständigkeit deutscher Gerichte folgt aus Art. 3 lit. b EuUnthVO, wenn die berechnigte Antragstellerin ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hat. Auf den Unterhaltsanspruch ist gemäß Art. 15 EuUnthVO in Verbindung mit Art. 3 I des Haager Unterhaltsprotokolls 2007 (HUntÜbk 2007) deutsches Recht anzuwenden, da auch insoweit auf den gewöhnlichen Aufenthalt der unterhaltsberechtigten Antragstellerin abzustellen ist. [LS der Redaktion]

Rechtsnormen

EuUntVO 4/2009 **Art. 3**; EuUntVO 4/2009 **Art. 15**

HUntÜ 2007 **Art. 3**

Fundstellen

LS und Gründe

FF, 2019, 503, m. Anm. *Becker*

MDR, 2019, 1197

FamRZ, 2020, 95

Bericht

FuR, 2019, 654

NJW-Spezial, 2019, 645

NZFam, 2019, 881

Kemper, FamRB, 2020, 11

Permalink

<https://iprspr.mpipriv.de/2019-143>

Lizenz

Copyright (c) 2024 [Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht](#)



Dieses Werk steht unter der [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](#).